

Venenstauer mit Klettverschluss

Artikel vom **10. Februar 2026**

Produkte für den Rettungsdienst

Die venöse Blutentnahme ist Routine im Klinikalltag, erfordert jedoch saubere Abläufe und konsequente Hygiene. Der Einweg-Venenstauer »CBC Vecos« von Kimetec unterstützt dabei, Kreuzkontaminationen zu vermeiden und die Punktions für Patienten und Anwender sicherer zu gestalten.



Mit dem komfortablen Venenstauer »CBC Vecos« ist die Blutentnahme für Arzt und Patient keine lästige Pflicht mehr (Bild: Kimetec).

Obgleich die venöse Blutentnahme zu den einfacheren ärztlichen Tätigkeiten im Krankenhaus gehört, kann sie bei unsauberer Durchführung für Patienten und Anwender unangenehm verlaufen. Ein strukturiertes Vorgehen sowie eine einwandfreie Hygiene sind daher unerlässlich. Denn die bei der Punktions eingesetzten Materialien, darunter auch der Venenstauschlauch, können im ungünstigsten Fall Erreger übertragen.

Schätzungen des Robert Koch-Instituts zufolge liegt die jährliche Infektionslast durch nosokomiale Infektionen – darunter MRSE – bei bis zu 600.000 Fällen.

Aus diesem Grund werden Stauschlüche häufig als Einwegprodukte eingesetzt, um Kreuzkontaminationen zu verhindern. Konventionelle Varianten müssen jedoch bei falschem Anlegen oftmals aufgeschnitten werden und sind anschließend unbrauchbar. Anders der Venenstauer »CBC Vecos« der Kimetec GmbH: Dank eines speziellen Elastikbandes in Kombination mit einem Mikro-Klettverschluss lässt sich der Einwegschlauch jederzeit wieder öffnen, abnehmen und neu justieren.

Die über den Zug des Elastikbandes aktivierte definierte Spannkraft sorgt für einen optimalen Staudruck von rund 20 mmHg. Dadurch wird eine zuverlässige Stauung erreicht, ohne die Vene durch zu hohen Druck zu schädigen. Gleichzeitig sinkt das Risiko für Fehlpunktionen sowie für Rupturen oder Gefäßquetschungen – ein besonders relevanter Aspekt bei Diabetiker- oder Dialysepatienten. Der arterielle Blutfluss in tieferliegenden Gefäßen bleibt dabei unbeeinträchtigt.

Der Einmalgebrauch des »CBC Vecos« verhindert zudem Kreuzkontaminationen mit MRSA und anderen Erregern, die bei einem Patientenwechsel über das Material übertragen werden könnten. Einer der Hauptentwicklungsansätze von Kimetec bestand darin, den Anlegevorgang möglichst einfach und intuitiv zu gestalten, um das problematische Aufschneiden herkömmlicher Stauschlüche zu vermeiden.

Haptisches Vlies

Ein haptisches Vlies sorgt auch beim zügigen Anlegen für einen sicheren Griff. Der Venenstauer kann problemlos in trockener, nasser oder kalter Umgebung eingesetzt werden, ohne dass Spannkraft oder Materialeigenschaften beeinträchtigt werden. Für den Patienten fühlt sich das samtweiche Material angenehm auf der Haut an und verhindert als sanfter Puffer ein Einklemmen der Haut.

Dank seiner Flexibilität ist der Venenstauer für nahezu jeden Armmfang geeignet. Für kleinere Umfänge steht eine Variante small mit 30 mm Breite und 500 mm Länge zur Verfügung, für größere eine Ausführung mit 35 mm Breite und 650 mm Länge. Einsatzgebiete finden sich in nahezu allen Bereichen der Blutentnahme – von Klinikabteilungen wie Pädiatrie oder Onkologie über Reha- und Blutspendezentren bis hin zu Alten- und Pflegeheimen sowie Lazaretten der Wehrmedizin.

Hersteller aus dieser Kategorie

Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG

Mühlenhagen 85

D-20539 Hamburg

040 78960-0

info@drweigert.de

www.drweigert.de

[Firmenprofil ansehen](#)

rescue-tec GmbH & Co. KG

Oberau 4-8

D-65594 Runkel-Ennerich

06482 608900

info@rescue-tec.de

ZF Friedrichshafen AG

Löwentaler Str. 20

D-88046 Friedrichshafen

07541 77-4381

rescue-connect@zf.com

www.zf.com/rescue-connect

[Firmenprofil ansehen](#)
